# Untersuchung der Programm- und Anbietervielfalt von Programmen gem. § 14 Abs. 2 und 3 LMG NRW

## Vorrangentscheidung bei der Zuweisung terrestrischer Übertragungskapazitäten für ein Fernsehprogramm in Nordrhein-Westfalen

#### Fragebogen zur Programm- und Anbietervielfalt

Bitte beantworten Sie alle nachstehend aufgeführten Einzelpunkte. Sofern Sie die Angaben nicht direkt auf dem Fragebogen beantworten wollen, nehmen Sie bitte in allen separat beigefügten Schreiben oder Anlagen nach Möglichkeit deutlich erkennbar Bezug auf die jeweils den Fragen vorangestellten Ziffern.

Bezugsgröße für alle Programmfragen ist das aktuell gültige Programmschema. Pläne für zukünftige Programmschemaänderungen fügen Sie ggf. bitte in einer gesonderten Anlage bei. Sofern Durchschnittsangaben zum Programm verlangt werden, sollten sich diese, wenn nicht anders angegeben, auf das Jahr 2012 beziehen.

Name des Programms:		
Anschrift:		
Ansprechpartner/in:		
Ggf. anwaltliche/r Vertreter	/in (mit Anschrift):	

# 1 Programmstruktur und -vielfalt

Programmstart Seit wann befindet sich das Programm auf Sendung bzw. ab wann wird es auf Sendung sein?			
Tägliche Sendedauer in Stunden (einschließlich eventueller Teleshop- ping-Fenster oder sonstiger Sendezeit für Dritte)			
Tägliche Sendedauer an Werktagen in Stunden:			
Tägliche Sendedauer an Samstagen und Sonntagen in Stunden:			
Sendesprache/n  (falls das Programm in mehreren Sprachen ausgestrahlt wird, geben Sie bitte die durchschnittlichen wöchentlichen Anteile der einzelnen Sprachen an der Gesamtsendezeit an)			
1. Sprache:			
Anteil an wöchentl. Sendezeit:			
2. Sprache:			
Anteil an wöchentl. Sendezeit:  3. Sprache:			
Anteil an wöchentl. Sendezeit:			
Weitere Sprachen: Anteile an wöchentl. Sendezeit:			

1.4	Werbeanteil			
	Bitte geben Sie den durchschnittlichen täglichen Anteil der Werbung an der Gesamtsendezeit (in Prozent) an, ggf. separat nach Werktagen und Wochenenden. Teleshopping-Fenster (Teleshopping-Formate mit mehr als 15 Minuten Sendedauer) sind bei der Berechnung des Werbeanteils nicht zu berücksichtigen.			
	Prozent Werbeanteil an Werktagen			
	Prozent Werbeanteil an Wochenenden			
1.5	Tologhanning Fonctor			
1.5.1	Bitte geben Sie den durchschnittlichen täglichen Umfang von Teleshopping-Fenstern (mehr als 15 Minuten Sendedauer) an der Gesamtsendezeit (in Stunden) an, ggf. separat nach Werktagen und Wochenenden:  Stunden Teleshopping pro durchschnittl. Werktag			
	Bitte geben Sie den durchschnittlichen täglichen Umfang von Teleshop- ping-Fenstern (mehr als 15 Minuten Sendedauer) an der Gesamtsende- zeit (in Stunden) an, ggf. separat nach Werktagen und Wochenenden:			

## 1.6 Wiederholungsquote

	Bitte geben Sie den durchschnittlichen täglichen Anteil von Wiederholungen an der Gesamtsendezeit (in Prozent) an, ggf. separat nach Werktagen und Wochenenden. Unter Wiederholungen werden Sendungen verstanden, die innerhalb von sechs Wochen vor ihrer Ausstrahlung schon einmal in Ihrem Programm ausgestrahlt wurden. Wenn es sich um Sendungen handelt, die schon einmal bei einer anderen Veranstalterin bzw. einem anderen Veranstalter ausgestrahlt wurden, in Ihrem Programm aber erstmalig ausgestrahlt werden, gelten diese nicht als Wiederholungen.				
		Prozent durchschnittlicher Wiederholungsanteil an			
	\	Verktagen			
		Prozent durchschnittlicher Wiederholungsanteil an Wo- chenenden			
1.7	Live-Sendungen				
		Bitte geben Sie den durchschnittlichen täglichen Anteil von Live-Sendungen an der Gesamtsendezeit (in Prozent) an, ggf. separat nach Werktagen und Wochenenden.			
	F	Prozent Live-Anteil an Werktagen			
	F	Prozent Live-Anteil an Wochenenden			
1.8	Räumliche Bezüge der	Berichterstattung			
		urchschnittlichen jährlichen Anteil der lokalen, regiona- onalen, europäischen und internationalen Berichterstat-			
	a)	Prozent der Sendezeit jährlich für Darstellungen			
		über/aus lokalen Gebieten in NRW			
	b)	Prozent der Sendezeit jährlich für Darstellungen			
		über/aus regionalen Gebieten in NRW (exkl. a)			
	c)	Prozent der Sendezeit jährlich für Darstellungen			
		über/aus NRW (exkl. a und b)			

	d) Prozent der Sendezeit jährlich für Darstellung über/aus anderen Bundesländern, und zwar wiegend aus den folgenden:				
	e)	Prozent der Sendezeit jährlich für Darstellungen über/aus Deutschland (exkl. a bis d)			
	f)	Prozent der Sendezeit jährlich für Darstellungen über/aus anderen europäischen Ländern			
	g)	Prozent der Sendezeit jährlich für Darstellungen über/aus außereuropäischen Ländern			
1.9	Wird ein Verteildienst (Tel	etext) verbreitet?			
1.10	Programmschema:				
	Bitte fügen Sie als Anlage	ein aktuell gültiges Programmschema bei.			
	Programmschema als Anlage beigefügt.				
1.10.1	1 Programmelemente				
	Wie hoch ist der Anteil von Elementen der Sparten Information, Bildung, Beratung und Unterhaltung an der durchschnittlichen täglichen Sendezeit?				
	Prozent tägliche Sendezeit für Informationsangebote				
	Prozent tägliche Sendezeit für Bildungs-/Beratungsangebote				
	Prozent täglid	che Sendezeit für Unterhaltungsangebote			
		belle, in der die Elemente des aktuell gültigen Pro- iligen Sparten zugewiesen werden!			

1.11	Progra	nmmkategorie
	Hande	elt es sich bei Ihrem Programm um ein
		Vollprogramm
		Spartenprogramm, und zwar:(Sparte nennen)
1.11.	1 Nur f	ür Spartenprogramme
	ander	erpunkte und Besonderheiten des Programms, auch im Vergleich zu en Programmen der gleichen Sparte: separate Anlage beifügen)
1.12	Herkui	nftsland der Produktionen
ri	en, Reil	Anteil an der Sendezeit von Spielfilmen, Fernsehspielen, TV-Movies, Senen, Talkshows, Magazinen, Dokumentarsendungen und vergleichbaren Innen entfällt auf
•	Deuts	sche Produktionen: Prozent
•	•	päische Produktionen gem. Art. 1 Abs. 1 lit. n) AVMD-Richtlinie (außer schland): Prozent
•	Auße	reuropäische Produktionen: Prozent

#### 1.13 Alter der Produktionen

Wie hoch ist der durchschnittliche jährliche Sendezeitanteil von Serien, Spielfilmen, Dokumentarsendungen und vergleichbaren Produktionen, die					
Älter als 5 Jah	nre sind:	Prozent			
<ul> <li>Älter als 10 Ja</li> </ul>	ahre sind:	Prozent			
<ul> <li>Älter als 15 Ja</li> </ul>	ahre sind:	Prozent			
<u> </u>	ionen, Eigenproduktio sproduktionen, Kaufp		-		
I.14.1 Eigenproduk	tionen				
	Wie hoch ist der durchschnittliche jährliche Anteil der Eigenproduktionen an der Gesamtsendezeit?				
Anteil der Eig	Anteil der Eigenproduktionen an der Gesamtsendezeit: Prozent				
Davon sind					
	Prozent der Sendezeit Produktionen aus NRW				
	Prozent der Sendezeit Produktionen aus dem deutschsprachigen Raum (exkl. NRW)				
	Prozent der Sendezeit schen Ländern	t Produktionen aus ande	eren europäi-		
	Prozent der Sendezeit kunftsländern	aller Produktionen aus	anderen Her-		
I.14.2 Eigenproduk	tionen mit dominantei	n Fremdanteilen			
	der durchschnittliche jäh Fremdanteilen an der Ge	• .	roduktionen mit		
•	enproduktionen mit dom it: Prozent	ninanten Fremdanteilen	an der Ge-		

	Davon sind				
		Prozent der Sendezeit Produktionen aus NRW			
		Prozent der Sendezeit Produktionen aus dem deutschsprachigen Raum (exkl. NRW)			
		Prozent der Sendezeit Produktionen aus anderen europäischen Ländern			
		Prozent der Sendezeit aller Produktionen aus anderen Her- kunftsländern			
1.14.3	Gemeinschaf	Gemeinschaftsproduktionen			
		Wie hoch ist der durchschnittliche jährliche Anteil der Gemeinschaftsproduktionen an der Gesamtsendezeit?			
	Anteil der Gen	neinschaftsproduktionen an der Gesamtsendezeit: nt			
	Davon sind				
		Prozent der Sendezeit Produktionen aus NRW			
		Prozent der Sendezeit Produktionen aus dem deutschsprachigen Raum (exkl. NRW)			
		Prozent der Sendezeit Produktionen aus anderen europäischen Ländern			
		Prozent der Sendezeit aller Produktionen aus anderen Her- kunftsländern			
1.14.4	Kaufprodukti	onen			
	Wie hoch ist d Gesamtsende	ler durchschnittliche jährliche Anteil der Kaufproduktionen an der zeit?			
	Anteil der Kau	fproduktionen an der Gesamtsendezeit: Prozent			
	Davon sind				
		Prozent der Sendezeit Produktionen aus NRW			
		Prozent der Sendezeit Produktionen aus dem deutschsprachigen Raum (exkl. NRW)			

		Prozent der Sendezeit Produktionen aus anderen europäischen Ländern	
		Prozent der Sendezeit aller Produktionen aus anderen Her- kunftsländern	
1.14.5	Auftragsprod	luktionen	
Wie hoch ist der durchschnittliche jährliche Anteil der Auftragsproduktion der Gesamtsendezeit?			
	Anteil der Auft	ragsproduktionen an der Gesamtsendezeit: Prozent	
	Davon sind		
		Prozent der Sendezeit Produktionen aus NRW	
		Prozent der Sendezeit Produktionen aus dem deutschsprachigen Raum (exkl. NRW)	
		Prozent der Sendezeit Produktionen aus anderen europäischen Ländern	
		Prozent der Sendezeit aller Produktionen aus anderen Her- kunftsländern	

#### 2 Anbietervielfalt

#### 2.1 Publizistische Vielfalt

#### 2.1.1 Gesellschafter

Bitte benennen Sie die Gesellschafterinnen bzw. Gesellschafter der Programmanbieterin bzw. des Programmanbieters.

Ggf. separate Anlage beifügen.

#### 2.1.2 Beteiligungen

Bitte machen Sie nähere Angaben zu Beteiligungen der Gesellschafter/innen bzw. der Gesellschaft an anderen Programmen und Medien in Deutschland, anderen europäischen Ländern sowie außereuropäischen Ländern:

Ggf. separate Anlage beifügen.

### 2.2 Einflussnahme auf die Programmgestaltung

#### 2.2.1 Programmbeirat

Existiert in dem Sender ein Programmbeirat, der Einfluss auf die Programmgestaltung nimmt? Falls ja, fügen Sie bitte Statuten oder entsprechende rechtliche Grundlagen als Anlage bei.

#### 2.2.2 Einfluss redaktionell Beschäftigter

Inwieweit haben redaktionell Beschäftigte oder von ihnen gewählte Vertreterinnen bzw. Vertreter auf die Programmgestaltung und die Programmverantwortung Einfluss? Bitte fügen Sie Statuten oder entsprechende rechtliche Grundlagen als Anlage bei.

#### 2.3 Unabhängige Produzenten

#### 2.3.1 Produktionen unabhängiger Produzenten

Wie hoch ist der durchschnittliche jährliche Anteil von Produktionen, die von unabhängigen Produzenten produziert werden? Laut § 3 Abs. 2 Ziffer 3 LMG NRW sind unabhängige Produzenten Hersteller von Beiträgen zu einem Fernsehprogramm, an dessen Kapital oder Stimmrechten Fernsehveranstalter und ihnen zuzurechnende Unternehmen (§ 28 RStV) nicht oder insgesamt mit weniger als 25 vom Hundert beteiligt sind, und die nicht an Fernsehveranstaltern oder ihnen zuzurechnenden Unternehmen (§ 28 RStV) mit insgesamt 25 vom Hundert oder mehr am Kapitel oder den Stimmrechten beteiligt sind. Prozent Anteil unabhängiger Produktionen (ohne Werbung und Teleshopping) an der durchschnittlichen jährlichen Sendezeit; dies entspricht einem Volumen von \_\_\_ Stunden im Jahr 2012. 2.3.2 Produktionen wirtschaftlich verbundener Produktionsunternehmen Wie hoch ist der Anteil von Produktionen, die unter Beteiligung von Produktionsunternehmen entstanden sind, die mit der Veranstalterin bzw. dem Veranstalter des genannten Programms wirtschaftlich – z.B. durch Beteiligungen – verbunden sind? Prozent Anteil von Produktionen (ohne Werbung und Teleshopping), die unter Beteiligung von wirtschaftlich verbundenen Produktionsunternehmen entstanden sind, an der durchschnittlichen jährlichen Sendezeit; dies entspricht einem Volumen von \_\_\_\_\_ Stunden im Jahr 2012.

# 2.3.3 Durchschnittlicher Marktanteil (GfK-Daten) im Jahr 2012:

	(falls Sie sich auf einen anderen Zeitrate!)	aum beziehen, v	vermerken Sie dies bit-
	Nach Altersgruppen:		
a.	In der Gesamtbevölkerung:		Prozent
b.	In der Zielgruppe 14-49 Jahre:		Prozent
C.	In der Zielgruppe (bitte spezifizieren):		_ Prozent
	Zielgruppe des Programms (bitte ggf.	erläutern):	
Na	ch Regionen:		
	In Deutschland, Gesamtbev.:		Prozent
	In Nordrhein-Westfalen, Gesamtbev.:		Prozent
Ggf. fü	igen Sie bitte separate Übersichten be	i. Vermerken Sie	e auch, wenn es sich bei
Ihren A	Angaben <u>nicht</u> um GfK-Zahlen handelt.		